

## Großes Kino für die Prophylaxe

Neue CP GABA-Fortbildungsreihe in außergewöhnlicher Atmosphäre.

BERLIN/WIESBADEN/LEIPZIG – Die praxisnahen Fortbildungsabende von CP GABA am 28. September (Berlin), 26. Oktober (Wiesbaden) und am 2. November (Leipzig) finden an Schauplätzen der ganz besonderen Art statt: in Kinohäusern.

Das gesamte Praxisteam kann sich im Herbst in seinen Kinosesseln zurücklehnen und ein spannendes Fortbildungsformat zu aktuellen Prophylaxe-Themen genießen – präsentiert von elmex® SENSITIVE PROFESSIONAL™ REPAIR & PREVENT.

### Fachvorträge

Die Referententeams – erfahrene Experten und junge Nachwuchswissenschaftler – präsentieren Neues aus Wissenschaft und Praxis. Prof. Dr. Katrin Bekes, Me-

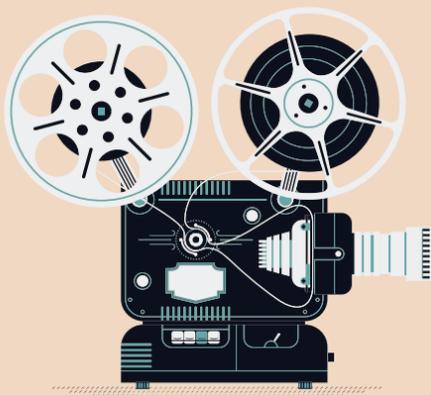
deren Vermeidung als auch der richtige Umgang mit deren Folgen – fordern die Praxisteams immer wieder heraus. Die mit Gingivarezeption oft verbundene Dentinhypersensibilität, Zahnhalskaries sowie ästhetische Probleme sind weitere Themen, die Patienten zunehmend in die Zahnarztpraxis führen. Antje Diederich, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, und Alina Winkelmann, Universität Bonn, beschäftigen sich mit der Frage „Brennpunkt Zahnhals – Wie verhindere ich Rezessionen und Substanzverluste?“. Dr. Fabian Cieplik, Universitätsklinikum Regensburg, und Anna Plaumann, Universität Kiel, untersuchen kritisch, welchen Beitrag antibakterielle Zusätze in Zahnpasten für ein wirksames häusliches Biofilmmangement leisten und welche Versprechen der Werbung durch klinische Studien belegt sind.

Nach den Vorträgen können die Teilnehmer die spannenden Inhalte in einer Frage- und Diskussionsrunde gemeinsam mit den Referenten noch einmal vertiefen, bevor die Fortbildung mit einem ungezwungenen Beisammensein endet. Die Veranstaltungsorte bieten den idealen Rahmen, anschließend gemeinsam einen aktuellen Kinofilm zu sehen (auf Selbstzahlerbasis) – und damit einen rundum gelungenen Abend im Kreise der Kollegen ausklingen zu lassen.

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen ist ab sofort möglich. Teams ab vier Personen erhalten besonders günstige Konditionen.

Mehr Informationen unter: [www.mci-online.org/elmex](http://www.mci-online.org/elmex). [DU](#)

Quelle: CP GABA GmbH



© Mascha Tace/Shutterstock.com

dizinische Universität Wien, berichtet zur „Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation“, einem sehr aktuellen Thema, das immer mehr Zahnarztpraxen beschäftigt. Auch freiliegende Zahnhälse – sowohl

## „Universität trifft Praxis“ am Hamburger Hafen

Der 4. EURO-OSSEO®-Kongress wird am 17. und 18. November in Hamburg veranstaltet.



### Wissenschaftliches Programm

Prof. Dr. Paulo Maló (Lissabon), der Erfinder der All-on-4™-Methode und Weiterentwickler der Zygoma Implantate, wird über das MALO CLINIC Protokoll informieren.

Ein weiterer hochrangiger Gast ist der Implantologe Prof. Dr. Dennis P. Tarnow (New York). Der Direktor der Dental School an der Columbia University wird sich den Themen Misserfolge und Behandlungslösungen der Sofortimplantationen im ästhetischen Bereich widmen.

Als dritter Referent informiert der Direktor der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf, Prof. Dr. Dr. Max Heiland, über „Knochenersatzmaterialien vs. autologen Knochentransplantaten in präimplantologische Augmentationen“.



Prof. inv. Dr. (H) Peter Borsay, Past-Präsident der Deutschen Gesellschaft für moderne Zahnheilkunde (DGMZ) leitet den EURO-OSSEO®-Kongress.

Neben den Vorträgen werden zudem verschiedene Workshops angeboten. Als besonderer Höhepunkt leitet Prof. inv. Dr. (H) Peter Borsay den Kurs „Feste Zähne an einem Tag“ mithilfe des All-on-4™-Behandlungsprotokolls und Zygoma. Den Implantologen überzeugt hierbei besonders das „schnelle, effiziente und erfolgreiche Therapiekonzept“. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter [www.euro-osseo.com](http://www.euro-osseo.com). [DU](#)

Quelle: European Academy of Implant Dentistry

## Die wissenschaftliche Seite der Zahntechnik

Branchentreff in Südtirol: 17. Zahntechnisches Fortbildungsseminar vom 28. September bis 1. Oktober in Sand in Taufers.



Wieder dabei: Vincent Fehmer, Josef Schweiger und Martin Rosentritt (v.l.n.r.).

SAND IN TAUFERS – Am 28. September treffen sich Zahntechniker aus ganz Deutschland im südtirolischen Sand in Taufers zum 17.

Zahntechnischen Fortbildungsseminar. Im Mittelpunkt stehen die wissenschaftliche Seite der Zahntechnik und ihre praktische Umset-

zung in der täglichen Laborarbeit. Die Referenten werden die Thematik abwägend, konstruktiv-kritisch, hinterfragend, beispielhaft und zukunftsweisend darstellen, während die Teilnehmer intensiv den Bezug zum Labor- und Praxisalltag erfragen und diskutieren können. Wissenschaftlich begleitet wird die Veranstaltung von Prof. Dr. Bernd Kordaß.

### Funktionales, Aktuelles, Generationenübergreifendes

Am Donnerstag geht es um funktionale Zusammenhänge und ihre Wechselwirkungen: „Bewegungsabläufe und Aufstellung“, „Ebenen und Asymmetrien“, „Intraorale Realität und virtuelle Reproduktion“, „Funktion und Neurophysiologie“, „Funktion und Weichgewebemanagement“, „Funktion

und Provisorien“, „Funktion und Kaukräfte“. Mit Dr. Guiseppe „Pepe“ Allais, Prof. Dr. Daniel Edelhoff, Dr. Martin Gollner, Prof. Dr. Bernd Kordaß, Udo Plaster, Stephan Picha und Priv.-Doz. Dr. Dietmar Weng erläutern hochkompetente Referenten verständlich und nachvollziehbar auch sehr komplexe Zusammenhänge.

Die Zahntechniker Joseph Schweiger und Vincent Fehmer werden am Freitag zusammen mit Prof. Dr. Dipl.-Ing. (FH) Martin Rosentritt über Aktuelles aus ihren Universitätslaboren informieren: innovative Versorgungsoptionen, materialspezifische Indikationsoptionen, werkstoffliche Untersuchungen, Studienergebnisse, Einblicke in Testverfahren, Materialtrends u.a.m. Am Samstag diskutieren vormittags Rainer Semsch, Nico

Langner, Uwe Gehringer und Fechmi Housein anhand von Fallbeispielen Fragen wie: Gibt es in den Herangehensweisen und Lösungen Generationsunterschiede? Wie viel analoges Können verlangt digitale Kompetenz? Braucht es „wissenschaftliche Kenntnisse“ für eine langzeitstabile Versorgung? Moderiert wird die Podiumsdiskussion von Enrico Steger und Jürgen Mehler.

Paläontologe Prof. Thomas Kaiser, Kieferorthopäde Dr. Lothar Huck und Physiotherapeut Ralf Hergenroether runden am Samstag nachmittag schließlich mit Themen aus „interdisziplinären“ Blickwinkeln das Fortbildungsseminar ab. [DU](#)

### Weitere Informationen und Anmeldung:

[www.sand.konzept-zahntechnik.de](http://www.sand.konzept-zahntechnik.de)